Gemeinde Anzeiger

Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau **11/2026**

Erscheint monatlich | Ausgabe 11/2026 - November | Auflage: 1.750 Exemplare | Erscheinungstag: 1. November 2026
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün
Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt:

Aktion in Hundshübel	Seite	2
Amtliche Bekanntmachung	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	6
Lebendiger Adventskalender	Seite	8
Bürgersteigfest in Neulehn	Seite	9
Bürgerstiftung Stützengrün	Seite	9
Zwischen Premieren und Tradition	Seite	12
Veranstaltungen	Seite	16



Haamit-Kist'ln Genussguschl. Foto: TVE
Infos finden Sie auf Seite 10.

Titel: Advent, Advent, das Rathaus brennt...



Frankreich in Flammen – Proteste eskalieren: Bei landesweiten Demonstrationen gegen steigende Lebenshaltungskosten kommt es zu schweren Ausschreitungen. Im französischen Limoges wurde am 17. Oktober 2026 sogar das historische Rathaus in Brand gesetzt und weitgehend zerstört. Bild: KI-generierte Symbolillustration der Unruhen in Frankreich.

…also, um es vorweg zu nehmen, nicht das in Stützengrün. Nein – dieser Tage hört man in den Nachrichten betrübliches über das historische Rathaus von Limoges in Frankreich. Das historische Gebäude, welches zwei Weltkriege überstanden hat, wurde von Protestierenden angezündet und viele der Umstehenden feierten und johlten begeistert, als der altehrwürdige Glockenturm krachend in die Flammen stürzte. Da werden unwillkürlich Erinnerungen an den 9. November 1938 in Deutschland wach. Nur dass es dort die Synagogen waren, die brannten.

In Frankreich haben in den letzten Wochen Schüler und Eltern protestiert und sich wegen der schlechten Bedingungen an den französischen Schulen lautstark Gehör verschafft. Mittlerweile sieht man in der Berichterstattung einen wütenden, plündernden Mob schwarz vermummter Gestalten, welche nur sehr entfernt an Schüler erinnern. Sie werfen Steine und Molotowcocktails (i.d.R. brennende benzingefüllte Flaschen) auf Polizei und Rettungskräfte, aber eben auch Gebäude. Palestinenserflaggen werden geschwenkt und sorgen damit einmal mehr dafür, dass blinde Zerstörungswut und Gewalt einer bestimmten Zielgruppe zugeordnet werden.

Geschäften, den großen wie den kleinen, Apotheken und kommunalen Einrichtungen werden die Scheiben eingeschlagen und alles geplündert, was man tragen kann. Stolz präsentieren die Räuber ihre Ausbeute in den sozialen Netzwerken. Ohne Maske, ohne Reue oder schlechtes Gewissen und wahrscheinlich ohne Konsequenzen durch einen überforderten Staat. Ein Kamerateam befragt die „Demonstranten" nach ihrem Motiv und was denn die Botschaft ihres Protestes sei: „Alles zerstören" wird in das Mikrofon gebrüllt. Erst nur der Gefragte, dann fallen alle Umstehenden vielstimmig in das Gebrüll ein – alles zerstören, alles zerstören…

Schon lange protestieren hier keine Schüler mehr, oder nur ganz am Rande. Die schwarzen Blöcke des politisch linken und rechten Randes in Frankreich liefern sich Schlachten. Gegeneinander, aber vielfach auch vereint gegen staatliche Strukturen. Wenn man der Berichterstattung glauben mag, rufen Gewerkschaften zum Feldzug gegen den Kapitalismus auf und politische Lager in Frankreich versuchen die Stimmung jeweils für ihre Zwecke zu nutzen. Ein ursprünglich durchaus berechtigter Wunsch und Rufe nach Verbesserungen im Schulsystem werden instrumentalisiert und lassen ein ernsthaftes Anliegen von Schülern, Lehrern und Eltern eskalieren. Ich bezweifle, dass dadurch auch nur eine Schule ausgebaut, oder ein Lehrer mehr eingestellt werden kann. Die Beseitigung der Sachschäden in Millionenhöhe wird natürlich den Vorrang haben. Nun weiß man aus der Geschichte, dass die Franzosen schon immer etwas heißblütiger zu Werke gegangen sind, wenn es um Themen ging, die das Volk bewegten. Die Guillotine ist wahrscheinlich das bekannteste Symbol für entarteten Protest. Der Erfinder war ausgerechnet ein fran-

zösischer Arzt, Antoine Louis, im Jahr 1792. Bezeichnend auch, dass ein deutscher Klavierbauer, Johann Tobias Schmidt, das Gerät baute. Was folgte, kennen wir aus dem Geschichtsunterricht.

Mich treibt die Sorge um, dass auch in Deutschland ähnliche Zustände nicht mehr auszuschließen sind. Extrem linke oder rechte Theorien oder Wunschträume finden Eingang in Fraktionen und Parlamente. So spricht etwa eine Berliner Abgeordnete allen Staaten, insbesondere aber dem Staat Israel das Existenzrecht ab, weil einige Völkerrechtler die Theorie debattieren, dass Staatsgrenzen willkürlich gezogen, oder in Kriegen verschoben wurden. Daraus ließe sich kein Existenzrecht für ein abstraktes Konstrukt wie einen Staat ableiten. Dieser Logik folgend kann man auch staatliche Ordnung, innere Sicherheit und andere wichtige Regeln eines geordneten Staatswesens gleich mit zur Disposition stellen.

Drei Parteien in der Bundeshauptstadt haben sich nun darauf geeinigt, dass man für 16 oder mehr Milliarden Euro Wohnungsunternehmen enteignen will, um Mieten in Berlin bezahlbar zu machen. Die Antwort, woher das Geld bei aktuell 66 Milliarden Schulden - mit der Tendenz bis 84 Milliarden bis 2029 – (Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg) kommen soll, bleiben die Koalitionäre schuldig. Wie sich derart massive Eingriffe in die Marktwirtschaft auswirken, wird man in den kommenden Jahren sehen. Die Regeln des freien Marktes werden außer Kraft gesetzt und zunehmend durch Ideologie ersetzt. Die so genannte deutsche Staatsräson, wozu auch das Existenzrecht Israels gehört, spielt zunehmend keine Rolle mehr. Das ist u.a. auch dort zu spüren, wo jüdische Gemeinden im gesamten Land mehr und mehr Anfeindungen ausgesetzt sind. Mittlerweile kann es lebensgefährlich sein, mit einer Kippa durch Neukölln zu laufen und diesen Spießrutenlauf unverletzt zu überstehen.

Dass dies alles evtl. auch mit dem Verlust unseres abendländisch, christlichen Wertekanons zu tun hat, will kaum jemand hören. Politiker, die ihre Ämter in Verantwortung vor Gott und den Menschen ausüben sind längst antiquiert. Heutzutage feiert man Wahlerfolge mit kriminellen Clangrößen oder mutmaßlichen Unterstützern der islamistischen Hamas.

Und trotzdem – lassen wir die Hoffnung nicht fahren. Ende November beginnt die Adventszeit, in Stützengrün, in Berlin, weltweit. Es ist eine Zeit des Wartens, der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Maria, Josef und das Christkind, allesamt Juden, haben es geschafft und werden es auch in diesem Jahr schaffen, dass Menschen, gleich welcher politischen Weltanschauung, sich zur Christmette, zum Weihnachtsoratorium oder anderswo treffen und gemeinsam Advent und Weihnachten feiern. Ich hoffe und wünsche mir sehr, dass die Zeit der Besinnung bis zum Heiligabend, der Besinnungslosigkeit unserer Zeit etwas entgegenzusetzen vermag.

Ich wünsche Ihnen und uns allen einen guten Start in den Advent 2026.

Ihr/ Euer Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Bibelhelden, Spiel und jede Menge Spaß – Ferienspiele in Stützengrün

Stützengrün mtl Fünf Tage lang waren in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Stützengrün 65 bis 70 Kinder unterwegs, um echte Helden aus der Bibel zu entdecken. Bei unseren diesjährigen Ferienspielen gab es jede Menge zu erleben, zu lernen und zu lachen.

Gemeinsam mit dem Evangelisten und Trickkünstler, Autor sowie Spiel- und Erlebnispädagogen Jörg Bartoß gingen die Kinder spannenden Fragen des Glaubens nach: Wie können wir auf Gott hören und ihm vertrauen? Warum ist es gut, Gottes Wort und Jesus zu lieben? Und was bedeutet es, dass Jesus unser Freund sein möchte? In Kleingruppen wurden die Themen vertieft, miteinander besprochen und durch gemeinsame Spiele lebendig.

Auch abseits der biblischen Geschichten war einiges geboten. In den Pausen konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg austoben, Bilderrahmen gestalten, basteln, Formen gießen oder sich beim Tischkicker und Tischtennis messen. Ein Besuch in der Turnhalle und ein Geländespiel sorgten für zusätzliche Bewegung und jede Menge Spaß. Möglich wurden diese erlebnisreichen Tage durch ein engagiertes Team von rund 20 Mitarbeitern. Auch das tolle Küchenteam trug dazu bei, dass alle bestens versorgt waren und neue Energie für die nächsten Abenteuer tanken konnten.

Fünf Tage voller Gemeinschaft, neuer Erfahrungen, spannender Entdeckungen und fröhlicher Momente liegen hinter uns. Wir freuen uns über alle Kinder, die dabei waren, und sagen ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die diese Ferienspiele möglich gemacht haben!

Du warst dabei und möchtest wieder mitmachen? Oder du hast die Ferienspiele dieses Mal verpasst? Dann freuen wir uns schon jetzt auf dich im nächsten Jahr! Die Anmeldung für die kommenden Ferienspiele ist ab sofort möglich!

Aktion in Hundshübel

Stützengrün red „Viele Hände, schnelles Ende" hieß es am Samstag, dem 12. September, in Hundshübel. Denn mit Pinsel und Farbe rückten einige Freiwillige dem Hundshübler Schwibbogen zu Leibe. Über das Bürgerbudget 2026 war eine Förderung für die Restaurationsaktion möglich, sodass der Ortschaftsrat um tatkräftige Unterstützung bat und sich sehr über die freiwilligen Helfer freute. Sowohl die bereits demontierten Holzleisten, die im Bauhof lagerten, als auch der Rahmen auf dem Platz der Generationen erhielten einen neuen Anstrich und können nun zur Adventszeit wieder in neuem Glanz erstrahlen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für diesen Einsatz, den auch der Bauhof unterstützte und die Bäckerei Glöckner mit leckerem Essen schmackhaft machte.





Fleißige Hände in Hundshübel. Fotos: Helen Göckritz

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Gemeinde Stützengrün - Hebesatzsatzung -

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz vom 7. August 1973 (BGBl I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), des § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29. Juni 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 197) und des § 7 Absatz 4 Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) i. V. m. § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), hat der Gemeinderat der Gemeinde Stützengrün in seiner Sitzung am 6. Oktober 2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Stützengrün erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine **Grundsteuer** nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine **Gewerbesteuer** nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

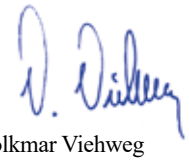
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Für die Grundsteuer
   a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe **(Grundsteuer A)** auf 225 v. H. der Steuermessbeträge
   b) für bebaute und unbebaute Grundstücke **(Grundsteuer B)** auf 405 v. H. der Steuermessbeträge
2. Für die Gewerbesteuer auf 395 v. H. der Steuermessbeträge

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2029 außer Kraft.

Stützengrün, den 12.10.2026





Volkmar Viehweg
Bürgermeister

Hinweis zur Bekanntmachung der Hebesatzsatzung der Gemeinde Stützengrün für das Haushaltsjahr 2026 vom 12.10.2026

gemäß § 4 Absatz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Beschlüsse aus den Gemeinderatssitzungen

In der 33. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Stützengrün am 15.09.2026 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss GR 8/108/2026
Der Gemeinderat beschließt den Verkauf einer Teilfläche von 300 qm aus dem Flst. Nr. 1307/86 der Gemarkung Stützengrün zu einem Kaufpreis von 31 €/qm, somit vorläufig insgesamt 9.300,00 €. Sämtliche mit dem Verkauf verbundenen Kosten einschließlich Vermessungskosten trägt der Erwerber.
Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/121/2026
Der Gemeinderat beschließt, nach Auswertung und vorliegender Vergabeempfehlung für die Baumaßnahmen zum Um- und Ausbau des Erdgeschosses im Meißnergut – Planungsleistungen auf das Angebot der Firma S&P Sahlmann GmbH Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 15, 08056 Zwickau in Höhe von brutto 23.494,53 € den Zuschlag zu erteilen. Der Gemeinderat beschließt, vorbehaltlich der Fördermittelzusage, die Aufnahme der Maßnahme „Um- und Ausbau des Erdgeschosses im Meißnergut“ in den Haushalt 2027.
Ergebnis der Abstimmung:
10 dafür
1 dagegen
2 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/122/2026
Entsprechend der vorliegenden Anträge beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Stützengrün, im Haushaltsjahr 2026 einen Zuschuss an die örtlichen Vereine in Höhe von 3.100,00 € zu gewähren.
Ergebnis der Abstimmung:
12 dafür
0 dagegen
1 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/123/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Stützengrün beschließt die Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Gemeinde Stützengrün (Bekanntmachungssatzung) in der vorliegenden Fassung.
Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss GR 8/126/2026
Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Sachspenden zur Unterstützung des Schulanfanges der Grundschule Stützengrün in Höhe von 137,79 € sowie von Geldspenden für die Unterstützung zur Errichtung des Radfahrausbildungsplatzes in Höhe von 500,00 €.
Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Dienste

Im Betriebsgebäude des Zweckverbandes Kommunale Dienste fand am Donnerstag, dem 24. September 2026 eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- **ZKD004/2026** Entlastung des Verbandsvorsitzenden zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025
- **ZKD007/2026** Halbjahresbericht 2026
- **ZKD008/2026** Auftragsvergabe für die Prüfung der Jahresabschlüsse, örtlichen Prüfung und Kassenprüfung für die Jahre 2026 bis 2030

Der wesentliche Inhalt der Beschlüsse wird auf der Homepage des Zweckverbandes veröffentlicht: *www.zweckverband-kommunale-dienste.de/zweckverband/beschluesse.*

Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

Achtung! Veränderung der Verkehrsführung der Siedlungsstraße

Ab November wird voraussichtlich abhängig von den winterlichen Verhältnissen wieder ein Teil der Siedlungsstraße zur „Einbahnstraße“ erhoben. Die „Einbahnstraße“ beginnt an der Siedlungsstraße Nr. 1 und endet an der Hausnummer 25. Bitte beachten Sie auch, dass im gesamten genannten Bereich nur rechts geparkt werden darf. Wir bitten alle Fahrzeugführer um entsprechende Beachtung.

Ordnungsamt

Grafik: aha Marketing



Seniorenweihnachtsfeiern

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Stützengrün, OT Hundshübel und OT Lichtenau zu einem gemütlichen Beisammensein in der Adventszeit herzlich ein.

Stützengrün
am Dienstag, 1. Dezember 2026, 14 Uhr, in der Turnhalle Grundschule Stützengrün

OT Lichtenau
am Mitwoch, 2. Dezember 2026, 14:30 Uhr, im Landhotel Lichte Aue

OT Hundshübel
am Donnerstag, 3. Dezember 2026, 14:30 Uhr, im Saal der Gaststätte „Goldener Hirsch“

Aufgrund der in den letzten Jahren geringen Nutzung wird kein Busschuttle für Stützengrün angeboten. Sollte jedoch eine Fahrgelegenheit benötigt werden, bitten wir höflich um vorherige Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Leistner, Tel. 037462/65420.



Chorsänger gesucht

Für den Hutzenohmd am 1. Advent, 29. November 2026, werden noch Chorsänger gesucht. Die Proben finden am Freitag, 13.11., Freitag, 20. November sowie Freitag, 27. November jeweils um 19 Uhr in der Grundschule Stützengrün statt.

34. Hutzenohmd

Der Verein „Erzgebirgische Hutznleit“ laden herzlich am 1. Advent, 29. November 2026, um 17 Uhr in die Turnhalle der Grundschule Stützengrün zum 34. Hutznohmd ein. Das bunte Programm mit Singen und Musizieren sowie dem traditionellen Theaterstück werden Kinder und Erwachsene des Ortes gestalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schwibbogen Hundshübel

Die Pyramide des Hundshübler Schwibbogens wird für die diesjährige Advents- und Weihnachtszeit am 28. November 2026, Samstag vor dem 1. Advent, um 17:15 Uhr angeschoben. Die kulturelle Umrahmung übernehmen wieder Kinder der Kita „Mäusekiste“ und der Posaunenchor der LKG Hundshübel. Der Weihnachtsmann hat sich auch wieder angemeldet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ehrenamtsförderprogramm „Wir für Sachsen“

Mit dem Ehrenamtsförderprogramm fördert der Freistaat Sachsen die Anerkennung, Stärkung und Weiterentwicklung des Ehrenamtes. Die Gemeinde Stützengrün hat Bewilligungen für 4 Projekte über das Ehrenamtsförderprogramm in nachfolgenden Bereichen erhalten:

- Fortführung Ortschronik
- Schulbusbegleitung
- Heimat- und Brauchtumspflege, Wanderwege
- Unterstützung schulischer Bildung und Erziehung

WIR FÜR SACHSEN
Das sächsische Ehrenamtsförderprogramm

Achtung!!!
Geänderte Uhrzeit des Anzündens des Schwibbogens in Stützengrün

Der Verein „Erzgebirgische Hutzenleit Stützengrün“ lädt zum Anzünden der Stützengrüner Schwibbögen mit musikalischer Umrahmung am 28. November 2026, Samstag vor dem 1. Advent, nach Unterstützengrün ein. **Um die musikalische Unterstützung des Posaunenchors weiterhin gewährleisten zu können, muss das Anschieben der Stützengrüner Schwibbögen auf 17:15 Uhr vorgezogen werden. Wir bitten diesbezüglich höflich um Beachtung und fleißiges Weitersagen.** Im Anschluss daran sorgen die Kameraden der FFW Stützengrün in gewohnter Weise für das leibliche Wohl mit Rostern und Glühwein an dem neuen Feuerwehrdepot, Auerbacher Straße.



Liebe Eltern, Großeltern, Nachbarn,...

die Kinder von der Grundschule Stützengrün und vom Hort „SpieleSpaß“ laden Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen

WEIHNACHTSMARKT

ein.

Wann? Montag 30. November 2026
Wo? Im Hort und in der Grundschule
Zeit? Von 15:30 - 19:00 Uhr

Beginn 15:30 Uhr mit weihnachtlichem Café und einer Bastelwerkstatt für die Kinder in den Horträumen.

16:30 Uhr Roster vom Grill, Glühwein und Kinderpunsch im Außengelände

17:00 Uhr weihnachtliches Theaterprogramm mit unserem Spatzenchor, den Kindern vom Tanzprojekt und der Theaterbühne in der Turnhalle.

Wir freuen uns auf Sie!
Die Kinder, Lehrer und Erzieher



Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

Montag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
Dienstag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
und	von	12:30	bis	18:00 Uhr
Mittwoch	**geschlossen**			
Donnerstag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
und	von	12:30	bis	15:30 Uhr
Freitag	von	9:00	bis	12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, **OT Hundshübel**

Dienstag, 10.11.2026 von 16 bis 17 Uhr
Dienstag, 24.11.2026 von 16 bis 17 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet. Tel. 037462/28649, Mobil: 0172/9194483, Mail: jarimue@outlook.de

---

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag	von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag	von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen.
Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Grünler	/654-21
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42
Kasse	Frau Modes	/654-31
Steuern	Frau Tröger	/654-32
Bauamt	Frau Weidlich	/654-40
	Herr Müller	/654-41
Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)	Telefon: 636955	Fax: 636958
	www.zweckverband-kommunale-dienste.de	

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@ stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Grünler	meldestelle@ stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich @stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termine für Gemeinderatssitzungen

Gemeinderat 17. November 2026 18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am
Freitag, 6. und
Samstag, 21. November 2026

OT Lichtenau und **Hundshübel**
Dienstag, 3. und 17. November 2026

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)
Montag, 2./16. und 30. November 2026

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 11. und
25. November 2026

Achtung: Die gelben Tonnen an der Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

Freitag, 13. und **27. November 2026**

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:
Freitag, 6. / 13. und **27. November 2026**
Samstag, 21. November 2026

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:
Freitag, 13. November 2026
OT Hundshübel:
Mittwoch, 4. November 2026,
Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)
Dienstag, 17. November 2026

Schadstoffmobil 13. November 2026

Ort	Standplätze	Annahmezeiten
OT Hundshübel	Parkplatz Linde	15:15 bis 16:00 Uhr
OT Lichtenau	Parkplatz vor Feuerwehr	13:15 bis 14:00 Uhr
Stützengrün	Parkplatz Kuhberg	12:00 bis 12:45 Uhr

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

06.11.	18:00 Uhr	OTS/BMA/Laufkarten
08.11.	16:00 Uhr	Martinsumzug
20.11.	18:00 Uhr	Atemschutzunterweisung nach FWDV 7
28.11.	15:30 Uhr	Schwibbogen Anzünden
29.11.	17:00 Uhr	Brandsicherheitswachdienst Hutznohmd

FFW Hundshübel, Dienste

06.11.	19:00 Uhr	Winterfestmachung
20.11.	19:00 Uhr	Atemschutzunterweisung

Jugendfeuerwehr, Dienste

07.11.	14:00 Uhr	Spiel, Sport, Spaß
21.11.	14:00 Uhr	Wissenstest

FFW Lichtenau, Dienste

06.11.	18:30 Uhr	Funkausbildung
20.11.	18:30 Uhr	Atemschutzunterweisung

Bambinifeuerwehr, Dienste

14.11.	10:00 Uhr	Erste Hilfe
28.11.	10:00 Uhr	Besuch THW

Infoveranstaltung zu den Themen Leben und Vorsorge im Alter

Die Gemeindeverwaltung lädt alle interessierten Seniorinnen und Senioren zu einer Informationsveranstaltung sowie einem gemeinsamen Austausch zu den Themen Leben und Vorsorge im Alter recht herzlich ein. Sollte eine Fahrgelegenheit benötigt werden, bitten wir höflich um vorherige Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Leistner, Tel. 037462/65420.



Steuererklärungsvordrucke ab 2027

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ab dem Jahr 2027 werden der Gemeindeverwaltung keine Steuerklärungsvordrucke mehr durch das Finanzamt zur Verfügung gestellt. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Steuererklärung weiterhin in Papierform abzugeben. Hierzu finden Sie die entsprechenden Formulare im Internet unter *www.formulare-bfinv.de* zum Ausdrucken oder Sie erhalten die Vordrucke in den jeweiligen Sächsischen Finanzämtern. Alternativ steht Ihnen das Service-Portal „Mein ELSTER“ (*www.elster.de*) für eine bequeme Einreichung Ihrer Steuererklärung online zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!



Zivilcourage – Ein wichtiger Aspekt für unsere Gesellschaft

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ | POLIZEI Sachsen

Was ist eigentlich Zivilcourage und warum ist sie so wichtig? – Es bedeutet aktiv für Menschenwürde, Gerechtigkeit, Rechte und die Unversehrtheit anderer einzutreten. Nicht ignorieren, sondern hinschauen und helfen, wenn andere Unrecht oder sogar Gewalt erfahren. Couragiertes Handeln ist wichtig für eine angstfreie und von Zusammenhalt geprägte Gesellschaft. Sie erfordert oft Mut, aber Achtung! Richtiges Verhalten bedeutet nicht, sich selbst in Gefahr zu bringen, sondern besonnen zu handeln.

Hier die wichtigsten Regeln im Notfall:

- Sicherheit geht vor. Helfen Sie, ohne sich selbst zu gefährden!
- Wählen Sie den Notruf 110 (oder 112 für den Rettungsdienst) und holen Sie Hilfe! Hierbei ist es wichtig, die Situation kurz aber aussagekräftig zu schildern:

>> **Wer** ruft an? **Was, Wo** und **Wann** ist es geschehen? **Wie viele** Menschen sind betroffen? **Warten** Sie eventuelle Rückfragen ab! <<

- Machen Sie auf sich aufmerksam und sprechen Sie gezielt umstehende Personen an! Fordern Sie dazu auf, ebenfalls zu helfen!
- Lassen Sie die betroffene Person nicht allein! Kümmern Sie sich nach einem Vorfall bis zum Eintreffen der Einsatz- oder Rettungskräfte um die Person!
- Stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung! Im Nachgang sind Ihre Beobachtungen wichtig für die Polizei.

Jeder trägt Verantwortung dafür, dass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft friedlich und harmonisch verläuft. Werden Sie aktiv!

Informationsveranstaltungen der Polizei: Digitale Medien, Drogen, Ansprechen durch Fremde

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ | POLIZEI Sachsen

Für Eltern sowie pädagogische Fachkräfte finden demnächst folgende Informationsveranstaltungen des Fachdienstes Prävention statt, an denen Interessierte von zuhause aus online teilnehmen können:

- Online-Elternabend – Thema „legale und illegale Drogen“ - am 10. November 2026, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
- Online-Elternabend – Thema „Gefahren durch verdächtiges Ansprechen von Kindern“ - am 26. November 2026, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Weitere Details zu den Inhalten der Informationsveranstaltungen sowie der Link zur Anmeldung sind auf der Internetseite der Polizeidirektion Chemnitz unter „Polizeiliche Prävention“ zu finden (Polizeidirektion Chemnitz - Polizei Sachsen - *sachsen.de*).

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Lebendiger Adventskalender

Liebe Mitbürgerinnen und –bürger,
vielen Dank für die Bereitschaft, auch in diesem Jahr wieder ein „Türchen“ beim lebendigen Adventskalender zu übernehmen. Wir freuen uns sehr, dass fast alle Termine vergeben werden konnten und ein bunt gemischtes Programm in der Vorweihnachtszeit angeboten werden kann.

Für die noch freien Termine können sich gern Interessenten bei der Gemeindeverwaltung melden. Diejenigen, die schon ein Türchen besetzt haben, können die für den jeweiligen Tag bereitliegenden Schilder zum Aufhängen im Außenbereich in der Gemeindeverwaltung, Sekretariat, abholen.



Dank für Rondell-Initiative

Stützengrün vv Dieser Dank der Gemeinde gilt auch all jenen, die sich seit Fertigstellung der Schulstraße um das Rondell am Buswendeplatz kümmern. Mit immer neuen Ideen und unter Berücksichtigung der saisonalen Gegebenheiten wird das Rondell liebevoll bepflanzt, Unkraut gejätet und zu bestimmten Anlässen entsprechend dekoriert. Passend für den Herbst grüßt eine Vogelscheuche und ein Kürbis aus einer Holzpalette und verweisen untrüglich auf die Herbst– und Erntezeit. Der Kürbis entstand durch die Kinder des Schulhortes, welche immer in die Gestaltung mit eingebunden werden. Auch dafür ein großes Dankeschön!



Wunderschön dekoriertes Rondell.
Foto: Gemeindeverwaltung



4. Bürgersteigfest in der Schulstraße Neulehn

Stützengrün vv Seine mittlerweile vierte Auflage erlebte das Bürgersteigfest in der Schulstraße Neulehn. Ines und Rico Baumgärtel mit vielen Mitstreitern haben am Abend des 12. September etwa 80 bis 90 Gäste und Anwohner der Schulstraße aus der heimischen Sofaecke gelockt, um einige gesellige Stunden miteinander zu verbringen. „von Nachbarn – für Nachbarn" so das Motto des Abends ist eine gute Gelegenheit, dass Menschen wieder mehr miteinander ins Gespräch kommen. Seit Corona ist vieles in dieser Hinsicht weggebrochen, meint Ines Baumgärtel. Solche Gelegenheiten sind ein guter Anlass, sich zu begegnen und gute Nachbarschaft zu fördern und Gemeinschaft wachsen zu lassen. Dank allen Initiatoren und Helfern für ihr Engagement!



Impressionen des Bürgersteigfestes. Fotos: Gemeindeverwaltung



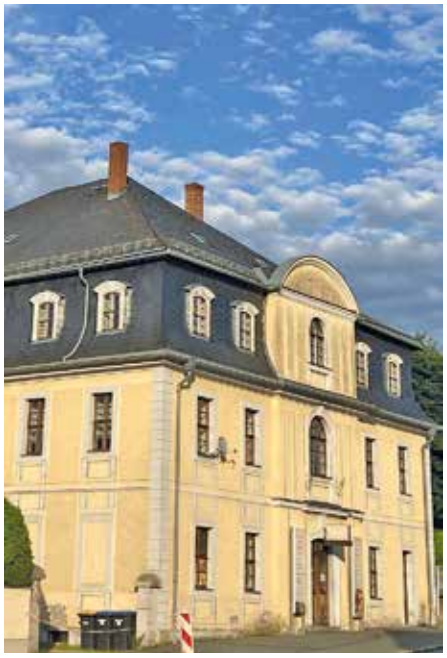


Bürgerstiftung Stützengrün

Projektübersicht 2026:

Patrizierhaus

Stützengrün vv Nach der weitgehend ehrenamtlich erfolgten Beräumung und Entrümpelung des Gebäudes wurde im Sommer der Restaurator Jens Wirth aus Treuen beauftragt, den erforderlichen und von der Denkmalbehörde geforderten Befund zu den Resten der Bemalung in den Räumen und sonstigen für die Denkmalpflege bedeutsamen Ergebnisse denkmalpflegerischer Befund.



Patrizierhaus. Fotos: Gemeindeverwaltung

Radfahrübungsplatz

Stützengrün vv Über den Radfahrübungsplatz in der Ortsmitte Stützengrün wurde in den letzten Ausgaben bereits mehrfach berichtet. Die offizielle Eröffnung soll nun mit der ersten Verkehrssicherheitsausbildung im Frühjahr 2027 erfolgen. Dann werden auch die Spender und Sponsoren mit eingeladen sein, die mit ihren großzügigen Zuwendungen das Projekt maßgeblich unterstützt haben:

- Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH, Stützengrün
- Stahlbau Schädlich, Stützengrün
- Werkzeug Leistner, Stützengrün
- Bauunternehmen Harry Weck, Obercrinitz
- Bestattungsunternehmen Familie Herold, Rothenkirchen



Radfahrübungsplatz.

Chortreppe für Grundschule

Stützengrün vv Am 24. April 2026 zum „Tag der offenen Tür" mit Frühlingskonzert der Grundschule wurde ein Talentprogramm „SSDGS – Stützengrün sucht den Grundschulstar", vom Grundschulteam organisiert. Die Turnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt, und zahlreiche Eltern, Großeltern sowie Gäste sorgten für eine großartige und begeisterte Atmosphäre. Eine besondere Freude war es, bei dieser Gelegenheit erstmals die neue und stabile Chortreppe präsentieren und erproben zu können. Das System ist kompatibel mit der ebenfalls in den letzten Jahren neu angeschafften Bühne und kann multifunktional eingesetzt werden. Sie gibt den Sängerinnen und Sängern einen sicheren Stand.



Chortreppe.

Finanzübersicht

Stützengrün vv Bis zum 30. September 2026 sind Spenden für diverse Projekte in Höhe von insgesamt 69.724,00 EUR eingegangen. Der Löwenanteil in Höhe von 60 TEUR kam von Volkmar Leistner aus Kanada. Zu Beginn des Jahres 2026 hatte ich noch einmal Gelegenheit, mit ihm zu telefonieren und wir wollten eigentlich die Details seines für den Mai 2026 geplanten Besuches in der alten Heimat besprechen. Dazu sollte es nicht mehr kommen. Im Gespräch erzählte er mir von seiner Krebserkrankung, welcher er einige Wochen später erlag. Nachdem er Weihnachten 2025 schon angekündigt hatte, 30 TEUR als Weihnachtsgeschenk für den Erhalt des Patrizierhauses in Stützengrün überweisen zu wollen, hat er als letztes Vermächtnis dann noch einmal diese Summe der Bürgerstiftung Stützengrün zugewandt



Jahr - Anzahl - Summe
2020 - 42 - 21.683,50 €
2021 - 18 - 125.482,50 €
2022 - 25 - 17.090,00 €
2023 - 39 - 11.419,50 €

Jahr - Anzahl - Summe
2024 - 15 - 12.675,00 €
2025 - 13- 5.597,00 €
2026 - 22 - 70.794,00 €

HAAMIT-KIST'L bringen das Erzgebirge zum Genießen nach Hause

Annaberg-Buchholz mtl Ein Stück Erzgebirge zum Verschenken oder selbst Genießen: Das HAAMIT-KIST'L ist wieder da. In den Varianten „Schlemmerguschl" und „Genussguschl" bringt es ausgewählte Spezialitäten aus dem Erzgebirge in einer Box zusammen und zeigt, wie vielfältig das Erzgebirge schmeckt. Die Auswahl stammt von Partnern der Regionalmarke HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE.

Sie steht für authentische Produkte aus der Region und eine enge Verbindung zu den Erzeugern vor Ort. Das HAAMIT-KIST'L versteht sich nicht als festes Sortiment. Jahr für Jahr wird neu ausgewählt, welche Spezialitäten ihren Platz in der Kiste finden. Bekannte Spezialitäten treffen dabei auf Produkte, die vielleicht noch nicht jeder kennt. So entsteht mit jeder Ausgabe eine neue Auswahl, die zugleich die Erzeuger der Region sichtbar macht. Mit „hiergemacht Erzgebirge" steht für das HAAMIT-KIST'L ab sofort ein neues Vertriebsformat zur Verfügung. Der offiziell lizenzierte Onlineshop der Dachmarke Erzgebirge schafft eine gemeinsame Plattform für Erzeugnisse mit regionalem Ursprung und macht sichtbar, welche Qualität und Vielfalt hier zu Hause ist.

Das HAAMIT-KIST'L kann von Oktober bis Ostern über *www.erzgebirge-hiergemacht.de* bestellt werden, solange der Vorrat reicht. Alternativ ist eine persönliche Abholung bei der Fleischerei Schaarschmidt in Annaberg-Buchholz möglich.

Hintergrundinformation
Im Netzwerk HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE arbeiten Gastgeber und Erzeugerbetriebe zusammen, die regionale Produkte und erzgebirgische Küche sichtbar machen. Die verwendeten Rohstoffe stammen überwiegend aus dem Erzgebirge oder der erweiterten Region und werden vor Ort verarbeitet. Ziel der Kooperation ist es, eine regionale Qualitätsmarke als Wertbegriff für regionale Produkte und Gastlichkeit zu etablieren, Wertschöpfungsketten vor Ort zu stärken und Einheimische wie Gäste für die kulinarischen Besonderheiten des Erzgebirges zu begeistern. Weitere Informationen zur Kooperation HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE: *www.erzgebirge-tourismus.de/heimatgenuss*

Neues aus der KITA „Waldwichtel"

Fotos: KITA „Waldwichtel"

Wichtel Werbung

Wer in letzter Zeit in Richtung „Staabank" unterwegs war, dem dürfte nicht entgangen sein, dass der Waldwagen der Stützengrüner Kindertagesstätte „Die Waldwichtel" nun u.a. Gesellschaft von einem leuchtend bunten Wichtel bekommen hat. Wer schon immer mal sehen wollte, wie er/sie als Waldwichtel aussieht, ist herzlich eingeladen zu einem kleinen Schnappschuss. Ein neuer Wegweiser direkt am Rundwanderweg verrät, wer dort verantwortlich ist für die ganzen Mooshüttchen, Naturbilder, Fühlsöckchen, Zapfen- Weitwurf-Parcours, Wichtelschiffchen und Co.

Wer sind denn diese „Waldwichtel"? – Kurz gesagt: Wir sind ein Kindergarten mit naturnahem Profil in Stützengrün. Wie bereits auf den Flyern steht, welche gerne am





Hauptgebäude oder am Waldwagen mitgenommen werden dürfen, ist bei uns der Name Programm. Klein und Groß verbindet hier insbesondere die Liebe zur Natur und zum Wald, um an einem der schönsten Plätze eine unbeschwerte Kindheit zu genießen. Wir forschen, erkunden, beGREIFEN und erleben unsere wunderschöne Umgebung mit allen Sinnen während der wöchentlichen Waldtage, spielen, toben und rodeln in unserem riesengroßen Garten, feiern lustige Feste, machen tolle Ausflüge mit den Kindern und genießen eine vertrauensvolle und harmonische Erziehungspartnerschaft mit allen Familien.

Sie möchten sich selbst ein Bild machen? – Sehr gerne! Wir laden Sie herzlich ein am Freitag, dem 4. Dezember, ab 17 Uhr zu unserem alljährlichen Kindergarten-Weihnachtsmarkt und Lebendigen Adventskalendertürchen. Wir freuen uns auf Sie!

Skatclub Stützengrün

Neuigkeiten vom Skatclub Stützengrün

Das Wunder ist geschafft! Am letzten Punktspieltag in der 3. Bundesliga, dem 13. September 2026, schaffte die erste Mannschaft des Skatclubs Stützengrün den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Damit schreiben sie Geschichte: Vier Aufstiege in vier aufeinanderfolgenden Jahren.

In der Besetzung Swen Rockstroh (Schönheide) Peter Pannek (Eibenstock) Matthias und Rene Schuster (beide aus Zschorlau) Jürgen Eichler und Ronny Müller (beide Schneeberg) belegte das Team nach 7:2 Punkten am letzten Spieltag, der zentral für alle 16 Team der 3. Bundesliga Staffel Ost in der Nähe von Leipzig ausgetragen wurde, in ihrer Viererstaffel den ersten Platz.

In der Gesamtwertung 2026 sprang mit insgesamt 28:17 Zähler und 58318 Wertungspunkten der 2. Tabellenplatz und somit der Aufstieg heraus.

Bereits einen Tag vorher spielte die 2. Mannschaft in Zwickau ihr letztes Punktspielturnier 2026. Mit 4:2 Punkten wurde in der Landesliga Staffel neun wieder ein gutes Ergebnis eingefahren. In der Besetzung Klaus Böttcher (Schönheide), Niklas Gottschalk (Zschorlau) Volkmar Reißmann, Matthias Zeitzer, Peter Vogel (alle aus Eibenstock) gab es in der Gesamtwertung mit 15:15 Punkten und und 33531 Wertungspunkten Platz zehn in der Endtabelle.

Eine Woche vorher belegte Matthias Zeitzer (Eibenstock) bei den Kreismeisterschaften des Erzgebirgskreises 2026 mit 3488 Wertungspunkten in drei Serien einen hervorragenden zweiten Platz.

Beim Tandemwettbewerb konnte das Duo Matthias Zeitzer und Detlef Eibisch (einziger Stützengrüner im Skatclub Stützengrün) eben falls den Vizemeistertitel Punktzahl 6377 erringen.

Am 25. September fand in der Gaststätte „Regines Wildalm" die Ortsmeisterschaft von Stützengrün statt. 25 Teilnehmer aus den Landkreisen Zwickau, Vogtland und dem Erzgebirgskreis nahmen teil. Leider nur ein Vertreter mit Detlef Eibisch aus Stützengrün. In einem sehr spannenden Turnier ein Dreifacherfolg für Spieler und Spielerinnen vom Skatclub aus Schwarzenberg. Platz 1: Uwe Hotze 2455 Punkte, Platz 2: Michael Pügner 2431 Punkte, Platz 3: Antje Welteroth (die einzige Dame im Teilnehmerfeld) mit 2418 Punkten.

Vieleicht gibt es in Stützengrün und seinen Ortsteilen doch noch Skatspieler. Der Verein würde sich über Nachwuchs und natürlich auch Ältere freuen. Ansprechpartner ist Detlef Eibisch in Stützengrün. Vereinspieltage sind zweimal im Monat, Montags in Eibenstock in der Otto Findeisenstraße 15 in Eibenstock 18 Uhr.

Kultusminister Clemens zu Gast auf dem Kuhberg

Bürgermeister der Region sprechen mit dem Minister über Kindergärten und Schulen im ländlichen Raum

Stützengrün ED Am 1. Oktober war der Sächsische Staatsminister für Kultus, Conrad Clemens, zu Gast in Stützengrün. Auf dem Kuhberg trafen sich die Bürgermeister aus Zschorlau, Hartmannsdorf, Lößnitz, Steinberg, Eibenstock, Bockau, Schneeberg, Schönheide und Stützengrün, vertreten durch den stellvertretenden Bürgermeister, zum Austausch mit dem Minister.

Im Mittelpunkt standen unter anderem Fragen zur Zukunft von Kindergärten, Grundschulen und Oberschulen angesichts des weiter prognostizierten Bevölkerungsrückgangs. Für die Bürgermeister war die Botschaft klar: Kindergarten und Schule sind wichtige Einrichtungen für einen Ort. Sinkende Kinderzahlen erfordern mehr Flexibilität auf allen Ebenen und kluge Ansätze, etwa wenn in einem Jahrgang einmal nicht genug Kinder für eine volle Klasse zusammenkommen. Die Entwicklung



(v.l.n.r.) Wolfgang Leonhardt (Zschorlau), Alexander Troll (Lößnitz), Ingo Seifert (Schneeberg), Prof. Dr. Alexander Hodeck (Eibenstock), Franziska Meier (Bockau), Andreas Gruner (Steinberg), Kultusminister Conrad Clemens, Eric Dietrich (Stützengrün), Thomas Lang (Schönheide), Christfried Nicolaus (Hartmannsdorf). Foto: privat

in den ländlichen Gemeinden sei eine andere als in Leipzig oder Dresden, und das müsse der Freistaat stärker berücksichtigen.

Ein weiteres Thema war die Gewinnung von Lehrkräften, denn viele Berufseinsteiger zieht es in die wachsenden Städte. Der Minister erläuterte, welche Maßnahmen der Freistaat bereits ergriffen hat, zum Beispiel die Lehrerausbildung in Chemnitz oder Sonderzulagen für die Arbeit im ländlichen Raum. Er machte aber auch deutlich, dass alle diese Maßnahmen Zeit brauchen, bis sie vor Ort wirken.

Einig waren sich alle, dass solche Gespräche wichtig sind. Die Belange des ländlichen Raums müssen immer wieder aktiv angesprochen werden, sonst geraten sie in Dresden aus dem Blick. Am Abend setzte der Minister seinen Besuch mit einer Gesprächsrunde mit Schülersprecherinnen und Schülersprechern aus der Region fort.

Ein herzlicher Dank geht an Kay Schweigert, der das Kuhberghaus für den Austausch zur Verfügung stellte.

Zwischen Premieren und Tradition - Bürstenfest verbindet

Schönheide/Stützengrün em Premieren und Traditionen prägten das Bürstenfest, welches am ersten September-Wochenende rund 4000 Besucher nach Schönheide und Stützengrün lockte. Die bereits 27. Auflage verband Orte, Betriebe, Bahnhöfe und Menschen miteinander. Eröffnet wurde traditionell am Samstag um 10 Uhr am Bahnhof Schönheide durch die Bürgermeister und den Schönheider Bürstenmann, Sven Reinhardt.



Erstmals mit eigenem Werksverkauf beteiligte sich die Bümag-Genossenschaft beim Feuerwehrfest der Schönheider Kameraden. Unabhängig davon hat die Bümag in ihrem 80. Jubiläumsjahr im Herbst einen kleinen Werksverkauf im Firmengelände eröffnet.



Ihre große Bühne hatte Sams- und Sonntag die erste, längste und steilste Schmalspurbahn Sachsens Wilkau bis Carlsfeld. Der per Drahtesel unterwegs war, nutzte den erstmals angebotenen QR-Code für die Bürstenfest-Radtour. Auch eine Wandertour wurde extra digital angeboten. Ein Kombiticket nutzten all jene, die mit Bahn und Bus etwas bequemer von A nach B gelangen wollten. Der „Bürsten-Express" des Busunternehmens Meichsner chauffierte im Pendelverkehr Bus-Passagiere.

Per Oldtimer unterwegs waren am Sonntag über 200 Piloten von Schönheide über Stützengrün durchs Zwickauer- und Vogtland. Ältestes Modell: Ein restauriertes Hanomag-Cabriolet mit Baujahr 1928 von Lothar Opp aus Schönheide. Start- und Zielpunkt war das das dortige Bürstenmuseum, für das es - dank Kombiticket - freien Eintritt gab.

Der Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen lud in sein saniertes Empfangsgebäude von Schönheide Ost ein. „Die Gäste kamen aus Berlin, Zittau oder sogar Stuttgart und brachten viele Erinnerungen mit…", so eine Vereinsmitarbeiterin.

Bei Bürstenmann in Stützengrün lief beide Tage das vielfältigste Programm. Erstmals war der „Wasserturm" im 30 Meter hohen Backsteingebäude öffentlich zugänglich. Täglich zehnmal stiefelte Marcel Werner die 127 Stufen zur obersten Etage des 101jährigen Backsteinbaus auf und ab. „Es gab keine Pause", so der Prokurist der gastgebenden Firma, „und der Ausblick war grandios!" Brauchwasser wurde bis 1995 aus drei Brunnen in ein 60 000-Liter-Bassein nach oben gepumpt und „fiel" von dort über Leitungen in alle Abteilungen des großen GEG-Fabrikgeländes.

Marcel Werner und sein hochmotiviertes Team gestaltete das Wochenende als Bürstenmarkt mit Werksverkauf, Vereinsshop und Kuchenbasar zugunsten des Leipziger AWO-Wünschewagens und des Tierheims in Bockau. Freiluft-Mundartmusik steuerten „Dr Bürschtenmah & sei Maadel", alias Eberhard und Tabita Mädler, bei.

Im geöffneten Betrieb wurden Stanzautomaten und Handeinzug vorgeführt. Die Firmen Spezialbürsten Hochmuth und Bürstenfabrikation Britt Schreiter waren mit vor Ort. In der erweiterten Ausstellung beantworte Betriebschronist Heiko Neumann täglich sieben Stunden am Stück die Fragen von Gästen u.a. aus Tschechien und Spanien.



„Solch ereignisreiche Tage lassen sich nur in Gemeinsamkeit von vielen motivierten Mitstreitern bewältigen", würdigt Stützengrüns Bürgermeister Volkmar Viehweg alle Unternehmen, Vereine und Akteure, die zum Fest aktiv war. Als Vorsitzender des Vereins „IG rund um den Kuhberg"/ Deutsche Bürstenregion fügt er hinzu: „Das ist eine solide Basis für 2027!"











Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

11.11.	Steffi Fröhlich	80 Jahre
15.11.	Gudrun Potzkai	75 Jahre
19.11.	Viola Hartmann	70 Jahre
26.11.	Gerhard Schmidt	75 Jahre

Hundshübel

14.11.	Siegfried Geier	85 Jahre
14.11.	Bernhard Nitsche	70 Jahre
19.11.	Roswitha Ulbrich	70 Jahre
23.11.	Peter Häußler	70 Jahre
23.11.	Gerd Bauer	75 Jahre
24.11.	Ingo Schmidt	70 Jahre
25.11.	Helga Brückner	90 Jahre



Diamantenehochzeit

26.11. Christa und Lothar Förster, Lichtenau

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

BÜRGERPOLIZIST
Lutz Schüler

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:
lutz.schueler@polizei-sachsen.de
Polizeistandort: Eibenstock,
Schönheider Straße 4

Am **10. November** ist der Bürgerpolizist, Lutz Schüler, von **16 – 18 Uhr** zu einer Bürgersprechstunde in der **Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 2**.
Hier sind alle Bürger recht herzlich eingeladen, ihre Anliegen und Fragen anzubringen.

Hotline Antenne km3: 03774/13931-03

AWO Quartiersprojekte

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
November				
	02.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	03.11.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	09.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	10.11.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	10.11.	Hutzntreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	13.11.	Männertreff Haus der Hilfe der AWO Erzgebirge Schneeberg	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	16.11.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	17.11.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	23.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	25.11.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	26.11.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	30.11.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
Dezember				
	01.12.	Pflege-Pause AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	07.12.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	08.12.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	10:00 Uhr
	08.12.	Hutzntreff Stützengrün Gemeinde Stützengrün	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	11.12.	Männertreff Haus der Hilfe der AWO Erzgebirge Schneeberg	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	14.12.	Hutzntreff Plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr
	15.12.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	17.12.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	14:00 Uhr
	21.12.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartiersbüro	09:30 Uhr



Liebe Einwohner/innen der Gemeinde Stützengrün,

nun sind wir mitten im Herbst angekommen und vielleicht ist zwischen meinem Schreiben und der Veröffentlichung schon der erste Schnee gefallen.

Am 7. November bieten wir noch einen Aufbaukurs für Nachbarschaftshelfer/innen an. Alle Nachbarschaftshelfer/innen brauchen aller drei Jahre einen Aufbaukurs von 2x 90 Minuten. Der Kurs beginnt am 7. November 8 Uhr und endet ca. 11 Uhr. Im Mittelpunkt des Kurses stehen Neuerungen im Pflegegesetz und Austausch sowie Reflexion der Rolle als Nachbarschaftshelfer/in. Eine Anmeldung ist erforderlich. Am Kurstag muss die Krankenversichertenkarte mit gebracht werden. Die Kosten werden bei gesetzlich Versicherten über die Pflegekasse bezahlt.

Bei uns fand am 28. September 2026 eine digitale Kräuterwanderung im Rahmen des Projekts „Digital dabei" statt. Ganz praktisch sah das so aus: Unser Hutzentreff Plus saß im Büro in Hundshübel und hatte verschiedene Naturmaterialien (verschiedene Blätter, Kastanien, Eicheln u.s.w.) vor sich liegen und Stephanie Drechsel sowie Kerstin Klöppel waren am Kuhberg unterwegs. Kerstin filmte über Zoom, einer App, die eine live Videoübertragung möglich macht, den Wald und Stephanie, die verschiedene Früchte und Gegebenheiten des Waldes erklärte. Unsere Hutzentrefflerinnen im Büro in Hundshübel konnten somit live – über den Fernseher/Laptop mit uns im Wald unterwegs sein. Zwischendurch gab es selbstgemachten Kräuterquark, natürlich mit Garten- und Wildkräutern. Uns war dabei wichtig, dass auch Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, trotzdem noch teilhaben können und einen kleinen Blick in den Wald (oder irgendwo anders hin) werfen können. Neben dieser interessanten Aktion fanden in den letzten Wochen auch einige Ausflüge beispielsweise zum Auersberg mit leckerem Mittagessen oder in die Kirche Sosa zum Bestaunen des Erntedankschmuckes statt.

Am 29. September 2026 fand im Hotel Carola wieder unser Seniorennachmittag statt. Ca. 70 Teilnehmende hatten mit Kaffee und Kuchen sowie Live Musik und Unterhaltung mit Thomas Seidel alias „Spatzi" aus Carlsfeld einen wundervollen, lustigen Nachmittag.

Unsere Montagsrunden sind für alle Interessierten offen. Wenn ein Pflegegrad besteht, rechnen wir über die Pflegekasse ab. Menschen, die keinen Pflegegrad haben, können die Gruppe auch als Privatzahlende besuchen.

Einladen möchten wir Sie noch zur nächsten digitalen Sprechstunde immer am letzten Mittwoch im Monat 14 Uhr und zur digitalen Probierwerkstatt am 12. November 2026.

Außerdem findet am 11. November und am 9. Dezember jeweils 9:30 Uhr noch Angebote im Quartiersbüro für Menschen mit Demenzerkrankung und deren Angehörigen statt.

Bei Fragen melden Sie sich gern bei uns. Vielleicht haben Sie die aktuellen Entwicklungen zum neuen Pflegegesetz verfolgt. Der Kabinettsentwurf muss noch vom Bundestag verabschiedet werden. Das Gesetz soll zum Teil ab 1. Januar 2027 in Kraft treten. Einen Informationsabend und Austausch dazu bieten wir am 3. Dezember 2026 ab 17:30 Uhr im Quartiersbüro an.

Kommen Sie gut durch den Herbst und bleiben Sie behütet.

Liebe Grüße ihr Team der AWO Erzgebirge in Hundshübel

Kerstin Klöppel:	0151-70798991
Franziska Hänel:	0173-9813077
Büro:	037462-175067

Wohnung zur Vermietung in Stützengrün

Abgeschlossene 2 Raumwohnung mit Vorsaal und Bad, ca. 55 m²

Bei Interesse gern melden unter:
0176 5525 3348

Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen. Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite *www.zahnaerzte-in-sachsen.de* abgerufen werden.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).
Polizei: Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock**: Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380
Giftnotruf: Telefon 0361/730730
Störungsrufnummer MITNETZ STROM: 0800/2305070
Landesdirektion Chemnitz: 0371/5320
Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440

Inhaberin
Petra Höhne

Pflegedienst „Am Steinberg"

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen



✘ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
✘ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
✘ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu Pflegen?

nur ausgebildetes Pflege-Personal

✘ Beratung und Betreuung im Pflegefall
✘ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
✘ hauswirtschaftliche Versorgung
✘ Intensivkrankenpflege
✘ ambulante Onkologie
✘ Fahr- und Begleitdienst
✘ Mahlzeitenversorgung
✘ Urlaubsvertretung

Pflege muss nicht teuer sein!

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de

Was isn lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
November				
	04.11.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09:30 Uhr
	05.11.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung am Vortag Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	15:00 Uhr
	07.11.	Allgemeine Rassegeflügelschau in der Turnhalle Hundshübel	RGZV 1875 Hundshübel e.V.	13:00-18:00 Uhr
	08.11.	Allgemeine Rassegeflügelschau in der Turnhalle Hundshübel	RGZV 1875 Hundshübel e.V.	09:00-14:00 Uhr
	08.11.	Martinsfest mit Martinsumzug Kirche Stützengrün	Kirche Stützengrün	16:30 Uhr
	11.11.	Martinstag Kirche Hundshübel	Kirche Hundshübel	17:00 Uhr
	26.11.	Legonachmittag		16:00 Uhr
	28.11.	Anlichteln Schwibbogen Hundshübel Platz der Generationen	Ortschaftsrat Hundshübel	17:15 Uhr
	28.11.	**Anlichteln Schwibbogen Stützengrün Unterstützengrün - Achtung geänderte Uhrzeit**	**Erzgebirgische Hutznleit e.V.**	**17:15 Uhr**
	29.11.	Hutznohmd Turnhalle Grundschule Stützengrün	Erzgebirgische Hutznleit e.V.	17:00 Uhr
	30.11.	Weihnachtsmarkt Grundschule/Hort Stützengrün	Grundschule/Hort	15:30 Uhr
Dezember				
	01.-24.12.	Lebendiger Adventskalender		
	01.12.	Seniorenweihnachtsfeier Stützengrün Turnhalle Grundschule Stützengrün	Gemeindeverwaltung/Schule	14:00 Uhr
	02.12.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste Hundshübel	09:30 Uhr
	02.12.	Seniorenweihnachtsfeier Lichtenau Landhotel Lichte Aue	Gemeindeverwaltung	14:30 Uhr
	03.12.	Seniorenweihnachtsfeier Hundshübel Saal Gaststätte Goldener Hirsch	Gemeindeverwaltung	14:30 Uhr
	03.12.	Miniwichtel-Krabbeltreff - tel. Anmeldung am Vortag Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel Stützengrün	15:00 Uhr
	05.12.	Anlichteln Krippe Lichtenau mit Livemusik Ernst-Scheibner-Park Lichtenau	Bürger von Lichtenau	17:00 Uhr
	12.12.	Weihnachtsmarkt Hundshübel Pfarrhof Kirche Hundshübel	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hundshübel	14:30 Uhr
	12./13.12.	Weihnachtsausstellung Hundshübel Saal Gaststätte Goldener Hirsch		



Blickpunkt Auge

Stützengrün mtl Termininformation: Sehprobleme verunsichern – Beratung unterstützt! Unabhängige und kostenlose Beratung für Menschen mit (drohendem) Sehverlust, deren Freunde und Angehörige Sie haben Fragen zur Alltagsbewältigung, zu Hilfsmitteln, rechtlichen und finanziellen Ansprüchen oder zu Schulungs- und Selbsthilfeangeboten? Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin!

Nächste Telefonsprechtage:
04. November 2026
02. Dezember 2026
16. Dezember 2026
Jeweils 15 – 17 Uhr

Anmeldung:
Beratungstelefon Sachsen: 0351/8090628, E-Mail: *sachsen@blickpunkt-auge.de,* Nähere Infoormationen: *www.blickpunkt-auge.de*

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

SACHSEN

PAUL UND CHARLOTTE KNIESE-STIFTUNG

HERBERT FUNKE STIFTUNG

AOK PLUS

AKTION MENSCH

Blickpunkt Auge
Rat und Hilfe bei Sehverlust
Ein Angebot des BSVS

Die Heimspiele des SV Stützengrün-Hundshübel e.V. im November

Samstag, 21. November
10:30 Uhr D-Junioren - 1. Kreisklasse
zu Gast: SV Eintracht Bermsgrün

Infos und kurzfristige Änderungen der Ansetzungen findet man auf www.svsh-fussball.de







FRÜHSTÜCK & EVENTS

Frühstücksbuffet
immer Mittwoch bis Freitag 8 bis 11 Uhr

monatlich Sonntagsfrühstück vom Buffet
20.12.26 | 31.01.27 | 28.02.27 | 14.03.27

Tischreservierung:
03772.3992947 o.
info@gaestehaus1979.de

AUS DEM PROGRAMM

kulturzentrum GOLDNE SONNE SCHNEEBERG

DR. FREDERIK HAARIG — VORTRAG
Traumasensible Kommunikation
Donnerstag, 19.11.2026, 19:00 Uhr

PIANO BUDDIES — UNTERHALTUNG
Klavier Comedy Konzert
Freitag, 20.11.2026, 19:30 Uhr

KLASSIK IM LICHTERSCHEIN — KONZERT
Erzgebirgischer Musikwinter
Sonntag, 22.11.2026, 16:00 Uhr

WEIHNACHTEN IN FAMILIE — UNTERHALTUNG
mit De Rascher vom Knochen
Samstag, 26.12.2026, 16:00 Uhr

HERKULESKEULE — KABARETT
9m² - 800 kalt - Das große WG Casting
Sonntag, 27.12.2026, 19:30 Uhr

AC/CZ – TRIBUTE SHOW TO AC/DC — KONZERT
Samstag, 30.01.2027, 20:00 Uhr

Tickets: 03772.370911 oder
www.goldne-sonne.de

erzgebirgssparkasse.de

„Mein Ansatz: Von Weltmarkt bis Wohntraum. Ohne Fachchinesisch!"

Philipp Lang
Individualkundenberater mit **ERZ-IM-HERZ** im Filialgebiet Stollberg



Viermal Spitze. Einmalig in der Region.

Testsieger[1] für Service & Beratung im Bereich Privatkunden.

Die Erzgebirgssparkasse erhielt für Service und Beratung im Bereich der Privatkunden Bestnoten[1] und belegt damit schon zum 3. Mal in Folge[2] den Spitzenplatz im Erzgebirgskreis.

Sind Sie auch schon Kunde beim Testsieger?

1. FOCUS MONEY CityContest Februar 2026
2. In der Kategorie Privatkunden wurde die Erzgebirgssparkasse bereits zum 3. Mal in Folge ausgezeichnet sowie in den drei anderen Kategorien ebenfalls bereits mehrfach in Folge.

Weil's um mehr als Geld geht.
Erzgebirgssparkasse

Die nächste Ausgabe vom

Gemeinde Anzeiger

erscheint am 1. Dezember 2026 Redaktionsschluss ist der 20. November 2026

Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide
Nächster Treff: Mittwoch,
18. November 2026, 19:00 Uhr
Evang.-Methodistische Kirche,
Obere Straße 3 • Schönheide











Impressum
Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Volkmar Viehweg
redaktionellen Teil:	Melanie Bechstein
Anzeigen:	Auftraggeber
Gestaltung/Satz:	GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de
Bilder/Grafiken/Lizenzen:	Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com oder KI erstellt worden sein.
Druck:	Druckerei Schönheide
Auflage:	1.750 Stück/Ausgabe

Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwahrend gekürzt. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

zugestellt durch POST MODERN

GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn

An alle Haushalte in Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau 08328 Stützengrün